

Raff und Schoeck umrahmen die «Kunstszene Schwyz»

Die Sopranistin Sybille Diethelm und die Pianistin Fabienne Romer laden im Rahmen der «Kunstszene Schwyz» am Donnerstag zu einem Liederabend in die Ital-Reding-Hofstatt in Schwyz ein.

Die Freunde klassischer Musik kommen im Begleitprogramm zur «Kunstszene Schwyz» auf die Rechnung. Ein Liederabend ist am kommenden Donnerstag den Schwyzer Komponisten Joachim Raff und Othmar Schoeck gewidmet.

Zur Aufführung kommen selten gehörte, zauberhafte Lieder, mal heiter, mal sehnsüchtig. Die Lieder interpretiert die in Schübelbach aufgewachsene Sopranistin Sybille Diethelm. Am Klavier begleitet sie Fabienne Romer aus Schmerikon. Interpretiert werden unter anderem prächtige Lieder von Joachim Raff wie «Mädchenlied», «Das Schloss am Meer», «Keine Sorg um den Weg». Von Schoeck singt Sybille Diethelm Preziosen der Gedichtvertonung wie «Blauer Schmetterling», «Wiegenlied», «Ruhetal» oder «Frühlingsglück». Einige sind Vertonungen von Ludwig Uhland oder Nikolaus Lenau. Hinzu kommen unter anderem Schoecks Umsetzungen des bekannten Eichendorff-Gedichts «Wem Gott will rechte Gunst erweisen» und des Goethe-Gedichts «Nachklang».

Zwei hochkarätige Musikerinnen

Diesen Liederschatz bieten zwei hochkarätige Musikerinnen dar. Sybille Diethelm studierte nach der Matura Germanistik und Musikwissenschaften an der Universität Zürich. Anschliessend absolvierte sie ein Gesangsstudium an



Die Schübelbachnerin Sybille Diethelm (links) singt Lieder von Joachim Raff und Othmar Schoeck, die zu den Höhepunkten der Gedichtvertonung zählen. Fabienne Romer begleitet den Gesang am Piano.

Bilder zvg

der Hochschule der Künste in Zürich, der Musikhochschule München und an der Bayrischen Theaterakademie. Nach Diplomen als Konzert- und Opernsängerin schloss sie ihre Gesangsausbildung mit dem Konzertdiplom ab. Im Jahr 2010 sang sie in der Johannespassion unter Helmuth Rilling in Stuttgart und Eisenach.

Die Pianistin Fabienne Romer schloss ihr Studium an den Zürcher Hochschule der Künste im Jahr 2007 mit dem Konzertdiplom ab. Danach bildete sie sich in Paris und Stockholm weiter. Ein Aufbaustudium in Liedgestaltung schloss sie 2011 mit dem Meisterklassendiplom ab. Im Jahr 2010 gehörte sie zu den Finalisten

des ARD-Musikwettbewerbs und wurde mit dem IFP-Sonderpreis für herausragende Leistungen ausgezeichnet. (eing)

Joachim Raff und Othmar Schoeck zu Gast bei der «Kunstszene Schwyz 2016», Ital-Reding-Hofstatt, Kantonsbibliothek, Schwyz, Donnerstag, 2. Juni, 20 Uhr. Kollekte und Apéro.